

DoXCensus: Die Einheitskasse: Fluch oder Segen?

Sie steht nicht unmittelbar vor der Tür, aber so sicher, wie die nächste Armeebescheidungs- oder -abschaffungsinitiative kommt, so sicher werden wir schon bald wieder – zum x-ten Mal – darüber abstimmen müssen, ob wir mehrere oder nur einen einzigen (staatlichen oder vom Staat beauftragten) Krankenversicherer wollen. Die Meinungen sind gespalten. Nicht bei den politisch eher links Stehenden. Sie ziehen privaten grundsätzlich

staatliche Lösungen vor. Die klaren Meinungen von früher sind auch bei politisch Gemässigten und sogar bei Bürgerlichen ins Rutschen gekommen. Auch zahlreiche Ärzte hoffen, das Leben werde einfacher, wenn sie sich nicht mehr mit vielen, sondern nur noch mit einer Kasse herumschlagen müssen. Mit der SUVA klappts ja schliesslich auch, ist ihr Argument. Ob das so ist?

www.doxmart.ch

UNSERE FRAGEN:

DoXMedical nimmt es wunder, wie Sie, liebe Kollegin, lieber Kollege, darüber denken und mit welchen Argumenten Sie welche Meinung vertreten. DoXCensus, unsere Online-Umfrage, ist ab sofort aufgeschaltet. Klicken Sie auf doxmart.ch; im Navigationsmenü führt Sie DoXCensus direkt zur aktuellen Umfrage. Mehr als 2 Minuten brauchen Sie nicht. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Richard Altorfer, Peter H. Müller

Frage 1: Von einer Einheitskasse erwarte ich (mehrere Antworten möglich)

- tiefere Prämien
- weniger administrativen Aufwand für uns Ärzte
- wirtschaftliche Nachteile wie bei jedem Monopol
- gar nichts

Frage 2: Potenzielle Vorteile der Einheitskasse bei den Krankenversicherungen sind (mehrere Antworten möglich)

- eine klare Organisation wie bei der SUVA, die sich als einheitliche Unfallversicherung ja bewährt hat
- einheitliche Entscheide, einheitliche Formulare, kurz rationelleres Arbeiten

- ein Ende des Polit-Versicherungs-Filzes
- kein Sich-Herumschlagen-Müssen mit einer Vielzahl von Kassen und Kässeli
- nicht auszumachen – die Nachteile überwiegen allfällige Vorteile!

Frage 3: Ich befürchte erhebliche Nachteile, weil eine Einheitskrankenkasse (mehrere Antworten möglich)

- die Macht der Krankenkassen gegenüber uns Ärzten noch mehr stärkt
- die ärztliche Therapiefreiheit durch Entscheide von Kreisärzten und Beamten eingeschränkt wird
- die Behandlung von Krankheiten sich nicht schematisieren lässt wie bei Unfällen
- zum Spielball der Politik(er) wird, weil

es da um viel Geld und um Profilierungsmöglichkeiten geht.

- Die Vorteile überwiegen allfällige Nachteile.

Frage 4: Ich werde

- ganz sicher für die Einheitskasse stimmen
- vermutlich für die Einheitskasse stimmen
- eher gegen die Einheitskasse stimmen
- ganz sicher gegen eine Einheitskasse stimmen.
- Weiss nicht.

Kommentar zur Einheitskasse: